Laerer Reiter starten erfolgreich in Altenberge

Alexander Grewe feiert seinen ersten Sieg im L-Springen

Für beide der erste Sieg im L-Springen: Alex Grewe und die 6jährige Quantara

Warm anziehen mussten sich die Reiter des RV Laer auf dem Altenberger Hallenturnier am vergangenen Wochenende, das entgegen der erhofften Frühlingstemperaturen mit Minusgraden aufwartete. Besonders beherzigte dies wohl Alexander Grewe, der sich am Samstagmorgen zur ersten Prüfung des Tages bereits um 7.00 Uhr in die Starterliste für ein L-Springens eintrug. Von den knapp 30 Startern kam keiner an die schnelle Zeit von 47,39 Sekunden des Laerers heran, so dass Grewe mit seiner erst sechsjährigen Stute Quantara seinen ersten Sieg in einem L-Springen feiern konnte. In einem späteren A-Stilspringen erreichte das Paar den achten Platz. In dieser Prüfung zeigte Jan Berning mit She was robbed einen tollen Ritt. Für die Wertnote von 7,9 erhielt er die silberne Schleife für den zweiten Platz. Jörg Gerdener absolvierte mit Quick Fire ebenfalls das L-Springen, allerdings in einer Abteilung mit mehr Ranglistenpunkten. Die schnelle Zeit von 45,55 Sekunden reichte dem Duo hier für den zweiten Platz. In dem letzten Springen des Turniers, einem M-Springen mit Stechen, erzielte das Paar eine weitere Platzierung – Rang acht. Alexander Gerdener war bereits am Freitag erfolgreich. Ihm gelang mit der Wertnote von 7,6 mit Pagena der dritte Platz in einem E-Stilspringen.

Vanessa Schröder, die einzige Laerer Dressurreiterin auf diesem Turnier, trotzte ebenfalls den eisigen Temperaturen. Für ihren guten Ritt in einer A-Dressur erhielt sie die Wertnote von 7,2 und freute sich über den vierten Platz.